

Unser Team von speziell ausgebildeten Kinderphysiotherapeuten behandelt:

- Entwicklungsstörungen
- Asymmetrien jeglicher Art (Schiefhals)
- Koordinationsstörungen (ZKS)
- Cerebralparesen (ICP)
- Hüftdysplasien
- Spina bifida
- Fußfehlstellungen
- Down-Syndrom oder andere Syndrome
- Muskel-Skelett-Erkrankungen
- Periphere Paresen (Plexusparesen)
- Aufrichtungs- und Haltungsstörungen
- Lungenerkrankungen
- orofaziale Probleme (Trinkschwäche)
- Unterstützung bei der Hilfsmittelversorgung

... und noch vieles mehr

Bei weiteren Fragen rufen Sie uns einfach an:

Rems-Murr-Kliniken gGmbH
Rems-Murr-Klinik Waiblingen
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Kinderphysiotherapie
Winnender Str. 44-45
71334 Waiblingen
Tel.: 07151/5006-2117, -2118
www.rems-murr-kliniken.de

Rems-Murr-Kliniken gGmbH
Rems-Murr-Klinik Waiblingen
Winnender Straße 44-45
71334 Waiblingen

www.rems-murr-kliniken.de

Rems
Murr
Kliniken



Klinik für Kinder- und Jugendmedizin



Kinderphysiotherapie

Behandlungsspektrum
Rems-Murr-Klinik Waiblingen

Behandlungs-
spektrum
Behandlungsspek

Rems-Murr-Kliniken



Liebe Eltern,

wir Kindertherapeuten nehmen Ihr Kind in seiner Besonderheit wahr und fördern es in seiner körperlichen, geistigen und seelischen Entwicklung und helfen Ihnen als Eltern und Ihrem Kind, mit der besonderen Situation gut umzugehen. Kinderphysiotherapie umfasst das ganze bunte Spektrum der Krankengymnastik – vom orthopädischen über den neurologischen und internistischen Fachbereich. Dabei stehen uns verschiedene Behandlungsmethoden zur Verfügung, von denen wir Ihnen einige wichtige Konzepte vorstellen:

Bobath

Die Behandlung wird so alltagsnah wie möglich durchgeführt und hat deshalb einen ganzheitlichen Ansatz in den Bereichen des täglichen Lebens (Körperpflege, Tragen, Füttern). Ziel der Arbeit ist es, ein Kind in der Entwicklung seiner individuellen Persönlichkeit selbstständig und seiner Haltungskompetenz unter Wahrung seines Wohlbefindens zu unterstützen.

Castillo Morales

Die Verbesserung von Haltung und Bewegung unter spezifischer Einbeziehung der Sinneswahrnehmungen sind wichtige Ziele der Behandlung. Ein besonderer Schwerpunkt liegt in der Beeinflussung des orofacialen Komplexes (Mund- und Gesichtsbereich) zur Verbesserung der Nahrungsaufnahme und der Kommunikation. Durch Stimulation bestimmter Bereiche am orofacialen Komplex werden Bewegungsabläufe der mimischen Muskulatur sowie der Zungen-, Kau- und Schluckmuskulatur verbessert.

Cranio-Sacral-Therapie

Die Cranio (Schädel)-Sacral (Kreuzbein)-Behandlung ist ein Teil der Osteopathie. Diese sanfte Methode wird angewandt zur Beseitigung von Verspannungen nach Geburt, bei Schreikindern, Schiefhaltungen, Schädelasymmetrien, bei Kopfschmerzen und Wahrnehmungsstörungen.

Psychomotorik

Förderung der kindlichen Entwicklung durch das Zusammenwirken von Bewegung, Denken, Fühlen und Orientieren im Spiel. Bei allen motorischen Aktionen sind eine Reihe von psychischen Faktoren beteiligt, die Wahrnehmung und Verhalten beeinflussen.

Kinderrückenschule

In einem Trainingsprogramm werden individuell alle wichtigen Koordinations- und Kräftigungsübungen für den Rücken zusammengestellt und eingeübt, so dass eine aufrechte Körperhaltung möglich ist und Haltungsschwächen ausgeglichen werden.

Vojta

Durch exakte Ausgangspositionen und Auslösen der genau definierten Druckzonen am Körper des Kindes werden bestimmte Bewegungsabläufe hervorgerufen, welche den Muskeltonus normalisieren, die Wirbelsäule aufrichten und die Atmung verbessern.

Dreidimensionale manuelle Fußtherapie nach Frau Zukunft-Huber

Durch spezielle Mobilisationsgriffe für die Fußmuskulatur werden angeborene oder erworbene Fußfehlstellungen korrigiert und anschließend mit einer Fußbandage fixiert. Angewendet wird dies bei Sichelfuß und Serpentinfuß, Klumpfuß, Hackenfuß und Knick-Plattfuß.

Manuelle Therapie

Bei dieser Therapie behandelt man Funktionsstörungen an Gelenken des Haltungs- und Bewegungsapparates mit speziellen Mobilisations- und Weichteiltechniken, wie zum Beispiel bei: Wirbelsäulenblockaden, Bewegungseinschränkungen (Kontrakturen), Wirbelsäulenfehlstellungen und auch bei M. Sudeck und zur Schmerzlinderung.

Atemtherapie

Bei Lungenerkrankungen wie zum Beispiel Bronchitiden, Pneumonie (Lungenentzündung) und Asthma Bronchiale erreicht man die Mobilisation der Atemmuskulatur und des Sekrets durch Dehnlagerungen, atemerleichternde Stellungen, Klopfungen, spezielle Massagegriffe und vieles mehr. Dies wird durch ein Eigenübungsprogramm ergänzt.

Kinder-
Kinderphysiotherapie
Kinderphysiotherapie